

 Beauty und Wellness

Balinesische Massage

Bereits seit Jahrhunderten wird auf Bali – wie auch im gesamten asiatischen Raum – die Massage zur Gesundheitsvorsorge und -förderung eingesetzt.

Für die Menschen in Asien ist die positive Kraft der Berührung selbstverständlich.

Durch die Kombination der verschiedenen Techniken, Streichen, Drücken und Dehnen, können wir unseren Teilnehmern Entspannung verschaffen und in eine innere Harmonie bringen.

Zugleich wird die Durchblutung in den Muskeln gefördert und der Kreislauf kann angeregt werden.

Dadurch ist der Körper in der Lage, besser zu entgiften und Schlacken können abtransportiert werden.

Durch die schnell eintretende tiefe Entspannung erhält der Körper neue Energien für den Tag. Das Immunsystem kann somit gestärkt werden.

Auch durch die leichte Dehnung von Gelenken sollen ebenfalls energetische Blockaden gelöst werden.

Dies wird durch das Ausstreichen der Meridiane zusätzlich unterstützt.

Die Massage kann die Lebensenergie wieder ins Fließen bringen und so das Energieniveau anheben.

Dieses Seminar richtet sich an alle naturheilkundlich arbeitenden Therapeuten/innen und auch an interessierte Personen aus den Berufsgruppen Physiotherapie und Wellness.

Termin

So, 29.03.2026
09:00–18:00 Uhr

Preis

150,00 €

Schule

Paracelsus Heilpraktikerschule
Tübingen
Derendinger Str. 40 /2
72072 Tübingen
Tel. 07071-97 38 38

Seminarnummer

SSH74290326

Anmeldemöglichkeiten

- ✓ Bei jeder Akademie
- ✓ Per Fax: 0261-952 52 33
- ✓ Auf [unserer Webseite](#)



Irrtümer und Änderungen vorbehalten
Erstellt 13.03.2026

Dozent

Gunther Prestel

Jg. 1958. Nach der Ausbildung zum Physiotherapeuten mit staatlicher Anerkennung ist er seit 1991 selbständig tätig. Durch seine Weiterbildung zum Heilpraktiker konnte Herr Prestel sein Arbeitsspektrum in der Naturheilkunde erweitern und ist seitdem mit den Therapieschwerpunkten klassische Massage, Dorn/Breuß-Methode, manuelle Lymphdrainage, Chiropraktik, osteopathische Behandlung und den Methoden, die im Wellnessbereich Bedeutung gewonnen haben, tätig. Dieses Wissen und die Erfahrung gibt Herr Prestel seit 1998 an den Deutschen Paracelsus Schulen weiter und ist dieser Berufung bis heute treu geblieben.